

Berichte im Oberbayerischen Volksblatt / Sport in der Region zwischen
6.12.2014 und 13.12.2014

SF Brannenburg, PTSV Rosenheim, SG Pang-Rosenheim,
(alle erste Seite).

SG Pang-Rosenheim, SG Vogtareuth-Prutting, SK Bruckmühl, SC Prien,
(alle zweite Seite).

2. SCHACH-BUNDESLIGA

OVBSa/So 6.12.14

SG Pang-Rosenheim gegen zwei Aufsteiger

Nach dem erwarteten schweren Start in der 2. Bundesliga Ost mit einem Sieg gegen Bad Mergentheim und zwei knappen Niederlagen gegen Zugzwang München und Forchheim geht es am Wochenende für die Schachspieler SG Pang-Rosenheim 1910 gegen die beiden bayerischen Aufsteiger TSV Wacker Neutraubling und SK Passau.

Obwohl man in beiden Kämpfen wohl leicht in der Favoritenrolle ist, müssen sich die Rosenheimer Spieler auf einen langwierigen

Kampf und spannende Partien einstellen. Die Gästemannschaften finden sich derzeit in der Tabelle knapp vor den Rosenheimern wieder, haben aber auch je eine Runde mehr absolviert. Wenn das Ziel von vier Mannschaftspunkten durch zwei Siege an diesem Wochenende erreicht wird, kann man sich schon berechnete Hoffnungen auf den vorzeitigen Klassenerhalt machen.

Gespielt wird in der Mensa des Karolinengymnasiums in Rosenheim. Start der Runden ist Samstag 14 Uhr und am Sonntag, 10 Uhr. Am Sonntag trifft zusätzlich die zweite Mannschaft der SG Pang-Rosenheim 1910 in der Bezirksliga auf den SK Freilassing. Zuschauer sind willkommen. gw



Vier Leistungsträger der Rosenheimer Bundesligamannschaft (von links): Jochen Maurer, Rupert Prediger, Johannes Blaskowski und Max Berchtenbreiter.

SCHACH

13.12.14

In der Schach-A-Klasse Inn-Chiemgau hatten die Schachfreunde Brannenburg Heimrecht gegen den Aufsteiger ASV J'adoube Grassau. Brannenburg war wieder in Bestbesetzung aufgestellt und nutzte die nominelle Überlegenheit zu einem ungefährdeten Mannschaftserfolg. Nur Andreas Melzer gelang am ersten Brett ein Sieg für Grassau. Die halben Punkte für Brannenburg erspielten sich Dieter Schönleben (Brett 2), Christian Zaißerer (6) und Dave Abdelnauer (8). Vier Gewinnpartien von Dr. Hemmo Axt (3), Werner Höller (4), Heinz Hinkelmann (5) und Dr. Hans Bolland (7) sicherten Brannenburg mit 5,5:2,5 einen komfortablen Mannschaftssieg.

In der C-Klasse erreichte Brannenburg II einen knappen 2,5:1,5-Erfolg bei Pang-Rosenheim IV. Es gewannen Friedbert Krieg (1) und Andreas Schebrak (3). Den halben Punkt steuerte Tobias König (4) bei.

SCHACH

Do 11.12.14

Selbst ohne seine vier Spitzenspieler holte das Schachteam des PTSV Rosenheim in einer spannenden Begegnung in der vierten Runde der Kreisliga Inn-Chiemgau beim SC Waldkraiburg 2 ein 4:4-Unentschieden. Nach einem frühen Sieg von Detlev Rochol und Remis von Herbert Fabritius und Robert Sommer schien sogar lange der dritte Sieg im dritten Spiel möglich. Denn nach-

dem Michael Klemm seinem Gegner ein Remis abgetrotzt hatte, glich Leo Schenk mit einer fulminanten Gewinnpartie den kurzzeitigen Rückstand zum 3,5:3,5 aus. Josef Semmler blieb dann aber bei all seinen Versuchen, seine vorteilhafte Endspielstellung zu gewinnen, glücklos und bot seinem Gegner kurz vor Ablauf der sechs Stunden Bedenkzeit ein sportlich faires Remis. bn